

HelmholtzZentrum münchen

Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt

Das Helmholtz Zentrum München ist Mitglied einer der europaweit führenden Forschungsorganisationen - der Helmholtz Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e. V. Ziel unserer Forschung ist es, Gesundheitsrisiken für Mensch und Umwelt frühzeitig zu erkennen, Mechanismen der Krankheitsentstehung zu entschlüsseln und Konzepte zur Prävention und Therapie von Erkrankungen zu entwickeln.

Das Comprehensive Pneumology Center (CPC, www.cpc-munich.org) ist ein Translationszentrum für Lungenforschung und eine gemeinsame Einrichtung dreier starker Partner: dem Helmholtz Zentrum München, der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) mit dem Klinikum der Universität München und den Asklepios Fachkliniken München-Gauting. Das Helmholtz Zentrum München ist führend in der Einbettung von Grundlagenforschung und angewandter Forschung. Die LMU ist eine der Exzellenzuniversitäten Deutschlands mit breit gefächelter medizinischer Expertise. Der dritte Partner, die Asklepios Klinik in Gauting, ist eine der größten Lungenfachkliniken Deutschlands.

Für die Abteilung „Mechanism of Neonatal Chronic Lung Disease“ suchen wir eine/n

Technische/n Mitarbeiter/in (MTA / BTA oder ähnl. Fachrichtung) 2018/0003

Ihre Aufgaben

- Isolierung und Kultivierung von primären Zellen aus humanem Gewebe oder aus Lavagen
- elektronische Erfassung und Dokumentation der Proben
- Charakterisierung biologischer Proben mittels molekularbiologischer und biochemischer Methoden (qPCR, Western Blot) sowie die eigenständige Durchführung von Experimenten mit selbstständiger Datenauswertung
- Durchführung mikroskopischer Bilderfassung (Fluoreszenzmikroskopie, Lichtmikroskopie)
- Beteiligung an der allgemeinen Labororganisation und der Entwicklung neuer experimenteller Strategien in vitro und in vivo

Ihre Qualifikation

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung in einem der oben genannten Berufe

Unser Angebot

Bei uns können Sie gemeinsam mit internationalen Spitzenforschern Ihren Beitrag zur Erforschung des Entstehens, der Prävention und der Therapie von umweltbedingten Erkrankungen wie Diabetes, chronischen Lungenerkrankungen und Allergien leisten. Mit umfangreichen und zielgerichteten Fortbildungsmaßnahmen und Karriereprogrammen fördern wir Ihre Weiterentwicklung. Die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf unterstützen wir mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, betrieblichem Gesundheitsmanagement, KITA, ggf. einem Kinderbetreuungszuschuss, Elder Care sowie weiteren Beratungs- und Unterstützungsangeboten.

Vergütung und Sozialleistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (EG 6 - 9 TV EntgO Bund).

Die Stelle ist (zunächst) auf zwei Jahre befristet.

- Know How im Umgang mit humanem Material und der Kultivierung primärer Zellen sind wünschenswert
- Kenntnisse in der Arbeit mit molekularbiologischen, biochemischen und zellbiologischen Methoden (z.B. qPCR, Western Blot, Immunofluoreszenzfärbung)
- selbstständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- hohe Motivation, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- sicherer Umgang mit MS-Office
- gutes Englisch in Wort und Schrift

Als Träger des Total E-Quality Prädikats fördern wir die Chancengleichheit. Bewerbungen von Frauen sind willkommen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Jetzt bewerben

Kathleen Junge
Telefon: 089 3187-4698

Helmholtz Zentrum München
Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)
Institut für Lungenbiologie
Max-Lebsche-Platz 31

81377 München



Prädikat für vorbildliche
Gleichstellungspolitik
für Frauen und Männer.

www.helmholtz-muenchen.de

HELMHOLTZ
SPITZENFORSCHUNG FÜR
GROSSE HERAUSFORDERUNGEN